

## **Christian Spatzek und sein Ensemble spielen die Posse mit Gesang von Johann Nestroy „Der Zerrissene“ in der VHS**

**Wien, 05.03.2019** „Ich will das Pawlatschentheater pflegen und verlasse mich ganz auf Nestroys Können“ sagt Christian Spatzek und setzt bei Nestroys Klassiker auf texttreue Inszenierung und hochkarätige Schauspieler. „Die Besetzung ist ideal und ihre Schauspielkunst unangefochten. Für alle steht die Qualität des Theaters im Vordergrund“, freut sich Spatzek.

*„In Nestroys "Zerrissenem" geht es, wie beinahe in der gesamten Weltliteratur, um zwei zentrale Dinge: um Geld und Liebe. Beides sind Faktoren, die Glück bringen und die menschliche Suche danach sinnvoll abkürzen könnten. An beidem aber herrscht meist ein so notorischer Mangel, dass er die Menschen oft genug in Verzweiflung stürzt. Den Mangel an beidem hat Nestroy "verschoben", als Posse gestaltet: Die Titelfigur, Herr von Lips, hat eher zu viel Geld. Und bis er, der zu Anfang gesteht, dass er nicht weiß, was er will, zu der Erkenntnis kommt, dass es wohl die Liebe sein könnte, vergeht ein ganzer Theaterabend. Jene aber, die sich, keineswegs arm, um ihn scharen und auf den Erwerb von Geld ohne Arbeit hoffen - durch Erbschleichen und Heiraten etwa -, verlieren am Ende alle Hoffnung und stehen als betrogene Betrüger da. Was so leichtfüßig daherzukommen scheint, erweist sich als Pandämonium der Begierden und Ich-Verluste, man stürzt von dieser Welt in jene, der Balkonsturz in den reißenden Fluss steht so für eine Weltlage, die nicht nur durch fehlende Schrauben aus den Angeln zu gehen droht. Wunsch- und Alpträume gehen ineinander über, und Nestroy verspottet die Bürger, die den Boden unter den Füßen zu verlieren drohen. Erst am Ende ist der reiche Herr von Lips, der eine Fahrt von der Erde ins Fegefeuer hinter sich hat, durch die Liebe zu einem Landmädel bekehrt – vielleicht riecht dieser Schluss aber auch ein bisschen zu sehr nach Happy End, als dass er wirklich von dieser Welt sein könnte ...“*

### **Besetzung:**

Alfred Pfeifer, Dorothea Parton, Dunja Sowinetz, Kurt Hexmann, Bernd Spitzer, Ralph Saml, Peter Kratochvil, Lukas Karzel, Florian Schwarz und Christian Spatzek.

Intendant: Christian Spatzek, Kostüme: Barbara Langbein, Bühne: Dietmar Solt, Musik: Peter Uwira  
*Eine Produktion des Theater Sommers Mauer.*

### **Termine:**

- 3. April, 19 Uhr, Veranstaltungszentrum Floridsdorf, Angerer Straße 14, 1210 Wien**
- 4. April, 19 Uhr, VHS Simmering, Gottschalkgasse 10, 1110 Wien**
- 5. April, 19 Uhr, VHS Ottakring, Ludo-Hartmann-Platz 7, 1160 Wien**
- 7. April, 15 Uhr, Veranstaltungszentrum Heiligenstadt, Heiligenstädter Straße 155, 1190 Wien**

Tickets und weitere Informationen finden Sie auf [www.vhs.at/zerrissene](http://www.vhs.at/zerrissene)

### **Pressekontakt:**

Catharina Gruidl  
Mediensprecherin  
Wiener Volkshochschulen  
Tel.: 01/89 174-100 105  
Mobil: 0699/189 17 758  
E-Mail: [catharina.gruidl@vhs.at](mailto:catharina.gruidl@vhs.at)